

164. Jahrgang

Düsseldorf, Donnerstag, den 25. November 1982

Nummer 47

**B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen  
des Regierungspräsidenten****Allgemeine Innere Verwaltung**

- 807 Vorladung zur Entschädigungsfeststellungsverhandlung in einem Verfahren zur Enteignung von Grundeigentum - Gemarkungen Viersen, Süchteln, Dülken, Dülken-Land - S. 431

**Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

- 808 Änderung der Satzung des Wupperverbandes. S. 431

**C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen  
anderer Behörden und Dienststellen**

- 809 Tierseuchenverordnung zum Schutz gegen die Brucellose der Ziegen. S. 432

- 810 Änderung der Gebührenordnung für Parkuhren und Parkscheinautomaten in der Stadt Wuppertal (Parkgebührenordnung). S. 432

- 811 Ungültigkeitserklärung einer Reisegewerbekarte (Peter Zadow). S. 432

- 812 Aufgebot von Sparkassenbüchern (Nr. 19026988, 11256765, 23137284). S. 432

- 813 Aufgebot von Sparkassenbüchern (Nr. 19527373 und Nr. 19494517). S. 432

- 814 Aufgebot von Sparkassenbüchern (Nr. 14887384 und Nr. 14757892). S. 433

- 815 Aufgebot eines Sparkassenbuches (Nr. 19502327). S. 433

Beilage: 1 Karte

**B.****Verordnungen  
Verfügungen und Bekanntmachungen  
des Regierungspräsidenten****Allgemeine Innere Verwaltung**

- 807 **Vorladung zur  
Entschädigungsfeststellungsverhandlung  
in einem Verfahren  
zur Enteignung von Grundeigentum  
- Gemarkungen Viersen, Süchteln, Dülken,  
Dülken-Land -**

Der Regierungspräsident  
27.11-80, 81, 83 u. 84/80

Die Thyssengas GmbH in Duisburg hat den Antrag gestellt, die Entschädigung für die Inanspruchnahme des zum Bau der Erdgasleitung Viersen-Waldniel II in den Gemarkungen Viersen, Süchteln, Dülken, Dülken-Land benötigten Grundeigentums festzustellen.

Die Entschädigung wird am Donnerstag, 16.12.1982, um 9.30 Uhr, im Rathaus Viersen, Bahnhofstr. 23, Zimmer 304 erörtert.

Alle Beteiligten, die von mir nicht besonders vorgeladen sind, werden aufgefordert, ihre Rechte in der Verhandlung wahrzunehmen.

Auch wenn Beteiligte ausbleiben, kann die Entschädigung festgestellt und über ihre Auszahlung oder Hinterlegung verfügt werden.

Kosten zur Wahrnehmung des Termins können nicht erstattet werden.

Düsseldorf, den 12. November 1982

Im Auftrag  
Schulze-Stapen

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 431

**Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

- 808 **Änderung  
der Satzung des Wupperverbandes**

Aufgrund des § 10 Abs. 1 Satz 1 der Ersten Verordnung über Wasser- und Bodenverbände (1. WVVO) vom 3. 9. 1937 (RGS. NW. S. 130/SGV. NW. 77) in der zur Zeit geltenden Fassung in Verbindung mit §§ 15 und 56 der Satzung des Wupperverbandes wird entsprechend dem Beschluß der Verbandsversammlung vom 8. 12. 1981 mit Zustimmung des Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 22. Okt. 1982 - Ak.: III A 3-623/3 - 280 - die Satzung des Wupperverbandes vom 21. 1. 1957 in der Fassung der letzten Änderung vom 26. 6. 1979 wie folgt geändert:

§ 5 Buchstabe c erhält folgende Fassung:

Ausgleich der Wassernutzungen zugunsten des Trink- und Brauchwassers; Beschaffung und Bereitstellung von Trink- und Brauchwasser,

§ 7 Abs. 1 Satz 1 erhält folgende Fassung:

Der Wupperverband hat im Verbandsgebiet die zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlichen Wasserversorgungs-, Abwasser- und Hochwasserschutzanlagen, Talsperren, Stauanlagen, Rückhaltebecken, Pumpwerke, Leitungen und sonstige Bauten sowie Meßanlagen herzustellen, zu erhalten und zu betreiben; er hat ferner die notwendigen Arbeiten zur Unterhaltung und zum Ausbau von Gewässern durchzuführen (Unternehmen).

Die Satzungsänderung tritt am 1. November 1982 in Kraft.

Düsseldorf, den 12. November 1982

Der Regierungspräsident  
Im Auftrag  
Meyer-Mönnich

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 431

**C.**  
**Rechtsvorschriften  
und Bekanntmachungen anderer  
Behörden und Dienststellen**

**809 Tierseuchenverordnung  
zum Schutz gegen die Brucellose  
der Ziegen**

Zum Schutz gegen die Brucellose der Ziegen wird auf Grund der §§ 2 (1), 18 und 29 des Tierseuchengesetzes in der Fassung vom 28. 3. 1980 (BGBl. I S. 386), der §§ 1, 4-6 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes (AGVG NW) in der Fassung vom 30. 7. 1973 (GV. NW. S. 392), geändert durch das Erste Gesetz zur Funktionalreform (1. FRG) vom 11. 7. 1978 (GV. NW S. 290), sowie des § 6 Abs. 2 der Verordnung zum Schutz gegen die Brucellose der Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen (Brucellose-Verordnung) vom 26. 6. 1972 (BGBl. I S. 1046), geändert am 22. 11. 1979 (BGBl. I S. 1949) und der Satzung über die Verkündung von Tierseuchenverordnungen der Stadt Wuppertal vom 15. 7. 1965 („Der Stadtbote“ Nr. 7 vom 2. 8. 1965) für das Gebiet der Stadt Wuppertal folgendes verordnet:

§ 1

- (1) Die Besitzer von Ziegen sind verpflichtet, die Tiere auf Brucellose untersuchen zu lassen.  
(2) Die klinische Untersuchung und die Entnahme von Blutproben erfolgt ab sofort, bis einschließlich 20. 11. 1982 durch die beamteten Tierärzte des Veterinäramtes der Stadt Wuppertal.

§ 2

Zuwiderhandlungen gegen § 1 (1) dieser Tierseuchenverordnung werden nach § 76 Abs. 2 des Tierseuchengesetzes geahndet.

Diese Tierseuchenverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Sie tritt am 21. 11. 1982 außer Kraft.

Wuppertal, den 10. November 1982

Stadt Wuppertal  
Der Oberstadtdirektor  
als Kreisordnungsbehörde  
i. V.  
Dr. Geissler

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 432

**810 Änderung  
der Gebührenordnung für Parkuhren  
und Parkscheinautomaten in der  
Stadt Wuppertal (Parkgebührenordnung)**

Auf Grund des § 6a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1952 (BGBl. I S. 837, zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. September 1980, BGBl. I S. 1729) und § 1 der Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 4. Februar 1981 über die Ermächtigung zum Erlaß von Gebührenordnungen nach § 6a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes (GV. NW. S. 48) in Verbindung mit § 38 Buchstabe b des Ordnungsbehördengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (SGV. NW. 2060) hat der Rat der Stadt Wuppertal in seiner Sitzung am 27. September 1982 folgende Än-

derung der Parkgebührenordnung vom 15. Juli 1981 beschlossen:

I.

Die Gebührenordnung für Parkuhren und Parkscheinautomaten in der Stadt Wuppertal (Parkgebührenordnung) vom 15. Juli 1981 wird wie folgt geändert:

Der der Parkgebührenordnung gemäß § 2 Buchstabe b beigefügte Lageplan I wird durch den anliegenden Lageplan ersetzt.

II.

Diese Änderung tritt mit dem Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Wuppertal, den 8. Oktober 1982

Der Oberbürgermeister

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 432

**811 Ungültigkeitserklärung  
einer Reisegewerbekarte  
(Peter Zadow)**

Herr Peter Zadow, geb. 15. 4. 1960 in Oberhausen, wohnhaft in 4200 Oberhausen 11, Beethovenstr. 10, hat die am 2. 3. 1982 auf seinen Namen ausgestellte Reisegewerbekarte, Nr. 14/82, gültig bis zum 1. 3. 1985, verloren. Die Reisegewerbekarte wird hiermit für ungültig erklärt. Sollte sie widerrechtlich benutzt werden, ist sie einzuziehen und Strafanzeige zu erstatten.

Oberhausen, den 9. November 1982

Der Oberstadtdirektor

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 432

**812 Aaufgebot  
von Sparkassenbüchern  
(Nr. 19026988, 11256765, 23137284)**

Die von der Stadtparkasse Neuss ausgestellten Sparkassenbücher Nummer 19026988, 11256765, 23137284 wurden als in Verlust geraten gemeldet. Die Inhaber der Sparkassenbücher werden aufgefordert, bis zum 15. Februar 1983 bei der Stadtparkasse Neuss ihre Rechte anzumelden; andernfalls werden die Sparkassenbücher für kraftlos erklärt.

Neuss, den 15. November 1982

Stadtparkasse Neuss

Der Vorstand

Wollenhaupt Gerhards

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 432

**813 Aaufgebot  
von Sparkassenbüchern  
(Nr. 19527373 und Nr. 19494517)**

Es werden die Aufgebote der Sparkassenbücher Nr. 19527373 und Nr. 19494517 der Stadt-Sparkasse Solingen beantragt. Die Inhaber der Urkunden wer-

den aufgefordert, bis spätestens 10. Februar 1983 ihre Rechte anzumelden. Widrigenfalls erfolgt die Kraftloserklärung der Urkunden.

Solingen, den 10. November 1982

Stadt-Sparkasse Solingen  
Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 432

**814**                    **Aufgebot**  
                              **von Sparkassenbüchern**  
(Nr. 14887384 und Nr. 14757892)

Es werden die Aufgebote der Sparkassenbücher Nr. 14887384 und Nr. 14757892 der Stadt-Sparkasse Solingen beantragt. Die Inhaber der Urkunden werden aufgefordert, bis spätestens 11. Februar 1983 ihre Rechte anzumelden. Widrigenfalls erfolgt die Kraftloserklärung der Urkunden.

Solingen, den 11. November 1982

Stadt-Sparkasse Solingen  
Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 433

**815**                    **Aufgebot**  
                              **eines Sparkassenbuches**  
(Nr. 19502327)

Es wird das Aufgebot des Sparkassenbuches Nr. 19502327 der Stadt-Sparkasse Solingen beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, bis spätestens 15. Februar 1983 seine Rechte anzumelden. Widrigenfalls erfolgt die Kraftloserklärung der Urkunde.

Solingen, den 15. November 1982

Stadt-Sparkasse Solingen  
Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 433

---

Herausgeber: Der Regierungspräsident Düsseldorf

Druck: Firma A. Bagel, Düsseldorf

Einsendungen für das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf und den Öffentlichen Anzeiger - Beilage zum Regierungsamtsblatt - sind nur an den Regierungspräsidenten - Amtsblattstelle - Cecilienallee 2, 4000 Düsseldorf 30, zu richten.

Das Amtsblatt und der Öffentliche Anzeiger erscheinen wöchentlich. Redaktionsschluß:

Amtsblatt: Freitag, 10.00 Uhr

Öffentlicher Anzeiger: Montag, 10.00 Uhr

Bezug: Laufender Bezug nur im Abonnement. Abonnementsbestellungen und -abbestellungen können für den folgenden Abonnementszeitraum - 1. 1. bis 30. 6. und 1. 7. bis 31. 12. - nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am 30. November bzw. 31. Mai dem Herausgeber vorliegen.

Bei jedem Schriftwechsel die auf dem Adressenetikett in der Mitte obenstehende sechsstellige Kundennummer angeben, bei Adressenänderung das Adressenetikett mit richtiger Adresse an den Herausgeber zurücksenden.

Einzelstücke werden nur durch den August Bagel Verlag, Tel.: 6 88 82 93/2 94, gegen Voreinsendung von 1,- DM einschließlich der Versandkosten, zahlbar auf das Postscheckkonto der August Bagel Verlag GmbH, Köln 8516-507, geliefert.

Bezugspreis: Der Bezugspreis beträgt halbjährlich 21,- DM und wird vom Herausgeber erhoben.

Einrückungsgebühren für die 2spaltige Zeile oder deren Raum 1,50 DM.